

Qualifizierte Verarbeitung



Gemäß der Leistungsbeschreibung Hochbau ist für die Verarbeitung von Wärmedämmverbundsystemen (WDVS) qualifiziertes Personal vorzusehen *). Dazu wird vielfach diskutiert, welche und wie viele Personen dies auf der Baustelle, in einer Partie betrifft. Seitens der Autoren der Leistungsbeschreibung erfolgte eine entsprechende Klarstellung: „Grundsätzlich sollten alle Arbeiter der Partie diese Qualifikation aufweisen. In der Praxis wird jedoch mit 1 qualifizierten Arbeiter je Partie (maximal 3-4 Mann) das Auskommen möglich sein – dies liegt aber dann im Ermessensspielraum des AG.“

Als Nachweis der besonderen Qualifikation gilt eine Bestätigung über die erfolgreiche Teilnahme an einer einschlägigen Schulung in einer zertifizierten Einrichtung, z.B. den österreichischen Bauakademien oder einer sonstigen Schulung. Unter einer „sonstigen“ Schulung versteht die Leistungsbeschreibung Hochbau eine Schulung einer unabhängigen Einrichtung mit abschließender schriftlicher Prüfung, mit einer Gültigkeit analog der zertifizierten Einrichtungen. Firmeninterne Schulungen und Systemanbieterschulungen fallen nicht darunter!

Was ist der zertifizierte Facharbeiter für WDVS (ZFV)?

In Theorie und Praxis vermittelt die Ausbildung zum ZFV die jeweils gültige Verarbeitungsrichtlinie WDVS. Die Schulung wird von den österreichischen Bauakademien angeboten und schließt mit einer Prüfung durch externe Auditoren ab.

Kurstermine an den österreichischen Bauakademien zum ZFV finden Sie hier: <http://www.bauakademie.at/>

Die theoretischen Schulungsinhalte umfassen Richtlinien, konstruktive Details, Arbeitssicherheit, Pflege und Wartung. In der baupraktischen Schulung wird von der Gerüstung, die Verarbeitung gängiger Systemkomponenten gelehrt bis hin zur Ausführung von Anschlussdetails.

Das Wissen um das System ist die Basis für die gebaute Qualität. Deshalb steht

für uns die Ausbildung im Vordergrund! Wichtig ist, dass bereits zertifiziertes Personal (ZFV) immer am aktuellen Wissensstand ist. Die Bauakademien bieten auch entsprechende Refreshing-Kurse an.

Was trägt der ZFV zur Qualität bei, die der Kunde kauft? Was sind die Ziele?

- Eigenkontrolle – durch zertifizierte WDVS-Fachverarbeiter, Bauleiter/Bautechniker und Poliere
- Einsatz von qualifiziertem Personal - gemäß der Leistungsbeschreibung Hochbau entspricht der zertifizierte Facharbeiter für WDVS dieser Forderung

Weiters ist die Fremdkontrolle der Systeme und die Aufsicht auf der Baustelle durch den Bauherrn bzw. Auftraggeber und deren Vertreter (z.B. örtliche Bauaufsicht ÖBA) entscheidend.

Daraus ist abzuleiten, dass die Situation äußerst komplex ist und von allen Beteiligten Anstrengungen bedarf, Österreichs Niveau im Bereich WDVS zu halten!

Fazit

Die Fassade eines Gebäudes bleibt über die gesamte Nutzungszeit des Gebäudes erhalten und prägt dessen Erscheinungsbild. Die Investition in die Qualität des Wärmedämmverbundsystems der Fassade ist Basis für dessen Sicherheit und Langlebig-

keit. Nur wenn qualifiziertes Personal zur Verfügung steht und beauftragt wird, kann die gewünschte Qualität erreicht werden!

Weitere Informationen und Kontakt: www.waermedaemmsysteme.at



Markenbotschafter Andrzej Kwas – zertifizierter Fachverarbeiter seit 2004



Markenbotschafter Albert Madeja – zertifizierter Fachverarbeiter seit 2011

*) Leistungsbeschreibung Hochbau – Leistungsgruppe (LG 44) – Wärmedämmverbundsysteme (Version 020); Punkt 440000C „Nachweis für Personal-Qualifikation“